

Inhaltliche Ausrichtung

Die Diagnosestellung Krebs und die nachfolgende medizinische Behandlung stellen für die Betroffenen und ihre Angehörigen eine emotionale Herausforderung dar.

Forschung und klinische Erfahrung bestätigen, dass psychoonkologische Unterstützung eine dauerhafte Verbesserung der Lebensqualität von Krebskranken bewirkt und der Entwicklung psychosomatischer und psychiatrischer Komorbiditäten entgegenwirkt. Krebspatienten sollten daher im gesamten Verlauf der Erkrankung oder Behandlung auf ein psychoonkologisches Angebot zurückgreifen können.

Auch für alle onkologisch tätigen Berufsgruppen ist die Arbeit mit diesen Patienten eine besondere Aufgabe. Empathische Gesprächsführung trotz Termindruck, eine lange Begleitung des kranken Menschen während unterschiedlicher Behandlungsphasen, in hoffnungsvollen Zeiten und in Krisen, sind Bestandteil des Klinikalltags.

Entsprechende eingehende Kenntnisse und Erfahrungen können im Rahmen des Curriculums Psychoonkologie des WIPF e.V. in Kooperation mit der Charité Universitätsmedizin Berlin (Medizinische Klinik mit SP Psychosomatik) erworben werden.

Wir bilden Sie auf dem neuesten Stand wissenschaftlicher Erkenntnisse fort. Im Rahmen eines interaktiven Lernkonzeptes mit Praxisbezug erhalten Sie hilfreiche Anregungen und können in praktischen Übungen eigene therapeutische Kompetenzen erweitern und vertiefen. Neben Vorträgen wird es themenbezogene Selbsterfahrung in Kleingruppen sowie fallbezogene Supervision geben.

Die Gestaltung und Durchführung der Seminare liegt in den Händen von Fachleuten, die über langjährige Erfahrung in Praxis, Forschung und Lehre in (Psycho-) Onkologie und Psychotherapie verfügen.

Bei der Organisation des Curriculums sind uns eine persönliche Betreuung, Interdisziplinarität und Vernetzung unter den Kollegen sowie ein hoher Praxisbezug wichtig.

***Wir würden uns freuen,
Sie bei unserem Curriculum begrüßen zu dürfen!***

Termine

2027-2028

Block 1	27.-29.08.2027
Block 2	29.-31.10.2027
Block 3	03.-05.12.2027
Block 4	21.-23.01.2028
Block 5	25.-27.02.2028

Uhrzeit jeweils

Freitags:	14.00 – 19.00 Uhr
Samstags:	09.00 – 18.00 Uhr
Sonntags:	09.00 – 16.15 Uhr

Ort

WIPF e.V.
Gartenstraße 98, 10115 Berlin
5 Gehminuten vom Nordbahnhof (S1, S2, S25, S26)

Kosten

Die Kursgebühren betragen 2150 € für insgesamt 144 FE. Es ist möglich, die Kursgebühr in zwei Raten zu bezahlen. Bitte informieren Sie sich über Bildungsprämien, die wir u.U. akzeptieren können.

Teilnehmer und Anmeldung

14 bis max. 18 Teilnehmer
Anmeldung erfolgt online via www.wipf-ev.de
Der Anmeldeschluss ist der 01.07.2027.
Die Teilnahme wird mit der Überweisung der Kursgebühr bis spätestens 15.07.2027 verbindlich.

Veranstalter

Das Curriculum Psychoonkologie 2027 ist eine gemeinsame Veranstaltung des WIPF e.V. und der Charité Universitätsmedizin Berlin. Die Durchführung des Kurses wird vom WIPF e.V. organisiert.



Psychoonkologische Weiterbildung 2027/28

für approbierte Ärzt*innen,
Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen
und Seelsorger*innen



Eine Veranstaltung des
**Weiterbildungsinstitut für
Psychosomatische
Frauenheilkunde e.V.**

Weitere Informationen und Anmeldung:
www.wipf-ev.de info@wipf-ev.de



Thematische Schwerpunkte

1. Vortragsthemen

- Grundlegendes onkologisches Wissen über die häufigsten Krebserkrankungen und Behandlungen
- Onkogenese
- Krankheitsverarbeitung
- Psychische Komorbidität (Trauer & Depression, Angst)
- Schmerz
- Lebensqualität
- Psychodiagnostik
- Indikation zur psychoonkologischen Intervention
- Gesprächsführung, (ärztl.) Kommunikation
- Psychoonkologische Diagnostik
- Krisenintervention
- Psychotherapeutische Verfahren
- Psychoedukation, Gruppenprogramme
- Entspannungsverfahren
- Familieninterventionen
- Rehabilitation
- Palliativbehandlung, Hospiz
- Sozialrecht, soziale Folgen
- Dokumentation, Qualitätssicherung
- Burnout und Burnoutprophylaxe
- Körpererleben
- Fatigue
- Künstlerische Therapien/ Musiktherapie
- Sport und Bewegung(s)therapien
- Imaginative Verfahren
- Spiritualität

2. Praktische Übungen

- Fallarbeiten an konkreten Beispielen
- Selbsterfahrung, Rollenspiele

Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an ärztliche und psychologische Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen, onkologisch tätige Ärzte*innen, Psychologinnen (Diplom oder Master), verwandte Berufsgruppen (z.B. Sozialarbeiter*innen, Klinikseelsorger*innen) mit praktischer Erfahrung in der Arbeit mit Krebspatient*innen.

Die Teilnehmer*innen müssen vor der Fortbildung mindestens 1 Jahr Berufserfahrung im onkologischen Bereich nachweisen oder während der Fortbildung mindestens 40 Stunden in einer onkologischen Einrichtung hospitieren.

Zertifizierung

Das Curriculum ist durch die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) und durch die Ärztekammer Berlin zertifiziert.

Ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme am Curriculum nach den Richtlinien der DKG erhalten die Teilnehmer nach Absolvierung des gesamten Kurses.

Anforderungen

Jeder Teilnehmer reflektiert in der Supervision mindestens zwei Behandlungsfälle aus dem Bereich der Psychoonkologie. Die Supervision findet in Kleingruppen statt.

Zum Abschluss des Curriculums gehört eine schriftliche Falldarstellung mit theoretischer Reflexion.

Mindestens 16 FE (Fortbildungseinheiten) stehen für Fallarbeit zur Verfügung. Berufsbezogene Selbsterfahrung umfasst mind. 22 FE.

Maximal 10 % Fehlzeiten (außer bei Selbsterfahrung und Supervision) sind zugelassen.



Weitere Gruppenleiter*in: Selbsterfahrung/Fallarbeit

Dr. med. Juliane Klaus

FÄ für Gynäkologie, Zusatztitel Psychotherapie

Dr. med. Dipl.-Psych. Heidrun Luck

FÄ für Psychotherapeutische Medizin und Psychosomatik

Dozentinnen/Dozenten

Elke Berger

Dipl.-Sozialarbeiterin/-pädagogin

PD Dr. med. Severin Daum

FA f. Innere Medizin

Dipl. Psych. Christa Diegelmann

Psychologische Psychotherapeutin

Dr. med. Steffen Dommerich

FA für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Hannah Elsche

Kunsttherapeutin M.A., HP für Psychotherapie

Dr. med. Christian Gogoll

FA für Innere Medizin und Pneumologie, Psychoonkologie

Dr. med. Frank Heinrich

FA für Anästhesiologie und Intensivtherapie

Dr. med. Peter Kern

FA für Neurologie

Dr. med. Felix Kiecker

FA für Dermatologie

Dr. med. Peter Kirschner

FA für Urologie

Verena Krell

Sportwissenschaftlerin

Dr. med. Tamina Machholz

Fachärztin für Anästhesiologie

Dr. med. Ulrike Schneider

FÄ für Innere Medizin, Hämatologie und Internist. Onkologie

Dr. med. Anne Tamm-Hermelink

FÄ für Strahlentherapie

Angela Tietz

Dipl.-Psych. Dipl.-Sozialpädagogin, Psychoonkologin

Monique Tinney

PfarrerIn, Krankenhausseelsorgerin

Dr. med. Gert Tuinmann

FA Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie, FA Psychosomatische Medizin, Dipl.-Musiktherapeut

Dr. med. Jekaterina Vasiljeva

FÄ für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dr. med. Heike Weschenfelder-Stachwitz

FÄ für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Wissenschaftliche Leiterinnen

Prof. Dr. med. Martina Rauchfuß

FÄ für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, FÄ für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

PD Dr. med. Friederike Siedentopf

FÄ für Gynäkologie und Geburtshilfe, Psychotherapie, Medikamentöse Tumorthherapie

Titelbild von Sasin Tipchai / Pixabay